8. Tigu Betraget: efuch ber geblattes fuch bes rhöhung gung ber für die grābnis. hs neuer g megen agsmahl Gingabe

tD. mit ber n Rüd-Drittels ird und

ftsmini zw fra ür das tfache m Lesern ie am 1. Bezugszeit die n erhebs Novembefolgten Papier . erten .

erhöhten n Roh. ter be nbedingt ifeni verlari, agen, Mart , fzig, ire. Da druckge .

ädytlidye teiner at einem der Zus ind fo fent, den heute 0 Mart daß im unahme hungen

b, ohne olgen zu is wir aft simb. en, daß burch: terlichen wieder überwegen

te des Preis s ihnen er alle

zeiger Alt fich ich auf m eine

922. 9.8

1150 morallen off "Säd» große rd umb 3ügen - Ben en ge-

= unid ür jebe rfailler alsge . fein : mobei

nada

kurzer Aussprache ber aus der Mitte der Bersammung ge-Itellte Amtrag, für die Stadt und ben Amisgerichtsbezirt eine Ortsgruppe ju grunden, einftimmig angenommen und ein geschäftsführender Ausschuß mit ben weiteren Arbeiten, por allem den noch für die Wahl zu leistenden, betraut.

-e. Ginem hiefigen Geschäftsmann paffierte am Sonnabend nachmittag bas Diggefdid, beim Unprobieren von einem Baar Sandschuhe seinen Traurfing mit abzu freisen und ber Räuferin, einer Frau mit Tochter, umbemertt mit einzupaden. Bielleicht tragen diese Zeilen bagu bei, den Berluftträger bald wieder in den Besitz des Ringes, der heute einen Wert von mehreren taufend Mart hat, gu bringen.

-e. 3hr 30. Stiftungsjest beging am Mon : tag die hiefige Gesellichaft "Union" durch einen Ram. mermusitabend mit Tang. Der musikalische Teil wurde von den Herren Rarl Rodftroh (Rlavier), Babed (Cello) und Tant (Flote), sämtlich aus Chemnis, sowie dem Reftlerschen Doppelquartett bestritten, das fich anftelle ber erfrankten Gangerin, Frl. Rathe Böttcher, in dankenswerter Weise gur Berfügung gestellt hatte und einige Lieder zum Vortrag brachte. Alle Rünftler ernweten für das Gebotene reiden Beifall, der besonders herzlich Serrn Restler und seinen Getreuen entgegenscholl, die aus Anlag eines Besuches bei der "Liedertafel" in unserer Stadt weilten. Im Berlauf des Abends begrüßte der 1. Borfteher, Berr Altroggen, die Mitglieder und Gafte, und gab aus der Geschichte der Gesellschaft das Folgende befannt : Die "Union" wurde im Februar 1892 im "Logenhaus" gegründet; von den Gründern sind heute noch am Leben die Serren Gottlob Friedrich, Edm. Beigert, 21d. Stugner, Rich. Berger, Max Bedert und Friedr. Böttcher. Das Amt des 1. Borftehers wurde bisher von den herren Raden, Säuberlich, Weigert, Friedrich und Ebersbach verwaltet. 3wed der Gesellschaft mar, zwischen Sohenstein und Ernstthal eine engere Verbindung herzustellen, zunächst auf ge = sellschaftlichen Boben, mit dem Endziel der politischen Ber einigung der beiden Städte, die dann auch, zur großen Genugtung des Vereins, im Jahre 1898 zustande fam. Ein flotter Ball beendete den Abend, der bei allen Teil nehmern in bester Erinnerung bleiben mird.

-e. Gein 75 jähriges Bestehen beging am Montag ber hiefige Militarverein I (Reuftadt) mit Rommers und Ball. Wir werden über die Beranftaltung, der u. a. die herren Schuricht vom Bundespräsidium, Bezirksvorsteher Rönig und Bürgermeifter Dr. Pat beiwohnten, morgen ausführlich berichten.

- Die hiesige Weberinnung fonnte jett an einige bedürftige Neuftädter Meister die 3 in fen ber Stiftung des ehemaligen Obermeisters und Friedens : richters Fritz Thiele verteilen. Der Gesamtvorstand stellte weiter für kommende Weihnachten aus Innungsmifteln einen Geldbetrag bereit, um damit allen notleidenden Meistern und Bitwen eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Jammlung wurden wieder 10 newe Mitglieder aufge .. nes in das Krantenhaus nötig.

nommen. Da die jezige Rechtsaustunftsstelle zu start belaftet wird, wurde beschloffen, die Stadt in vier Austunftsstellen einzuteilen. Bestimmt wurden die herren Alexander 3ehl (Ofiftrage) und hermann Fritiche (Garten ftrage) für die Reuftadt und Albert Rrügel (Dresdner Strafe) und Rich. Rörner (Bismardftrage) für die Alt. stadt als Rechtsaustunftserteiler für die Mitglieder. Als Beifiger für die Mieter bei ber Festsetzung der Sundertfate beim städtischen Mieteinigungsamt wurden die herren Albert Rrügel, August Edmidt und Rich. Rörner gewählt. Die Bereinssteuererhöhung soll in der am 26. November stattfindenden Generalversammlung geregelt merden. Mitglieder des städtischen Wohnungsausschuffes berichteten in der Bersammlung noch über Difftande bei ber Berforgung von Wohnungen und brachten Rlagen por, bag ber Stadtrat Beschlüsse des Ausschusses öfters nicht respektiert, sodaß dieselben lieber ihre Aemter niederlegen möchten. Diese Angelegentieiten sollen später in einer öffentlichen Einwohnerversammlung erörtert werden. Als Beifiger gu ben Ber handlungen bei Mietsachen bei der Kreishauptmannschaft wurden von letterer die Serren Vorsitzender Rich. Rörner und Raffierer Max Ehrt auf vier Jahre gewählt.

-e. Oberlungwitz, 1. November. Die Auffüh. rung des Schauspiel's "Die Blinde von Paris", die die Theatr. Bereinigung "Fortuna" geftern abend im "Lamm" veranstaltete, war gut besucht. Die Leistungen des jungen Bereins gefielen allgemein, sodaß er sicher auch zur nächsten Aufführung, die am Totensonntag stattfinden soll, ein volles Saus haben wird.

--e. Gersborf, 1. November Ueber die Gemeindes ratssigung am Montag tonnen wir wegen Raummangels erst morgen ausführlich berichten.

- Bleifia, 1. November. In der Racht gum Montag ift hier in der Rahe der Clausmühle ein etwa 23jähriger Mann, aus Chemnig gebürtig, in bewußtlosem, fait erstarrtem Buftande aufgefunden worden. Silfsbereite Leuie brachten ihn in ein benachbartes Saus und natmen durch Frottieren Wiederbelebumgsversuche vor, die von Erfolg waren. Ins Leben zurückgerusen, gab der junige Mann an, von vier Leuten überfallen worden gu fein, wobei ihm seine Brieftasche mit 400 Mark Inhalt und ein Stod mit filbernem Griff geraubt worden ift. Auf Beran . lassung des Kriminalpostens wurde der Ueberfallene, der imzwischen wieder die Besimming verloren hatte, ins Limbacher Rranfenhaus gebracht.

- Limbach, 31. Oftober. Beim Bergehren fei nes Mittagsmahles big der Arbeiler M. einer hiesigen Fabrik in etwas Haries und fand beim Durchsuchen des Biffens mehrere Stednadeln. Rach einiger Beit fühlte er heftiges Stechen im Leibe. Die Untersuchung im Ront genlaboratorium ergab, daß M. eine ziemlich lange Stednadel verschluckt hatte, die bis in den Dickdarm gelangt mar, wo sie fich eingestochen hatte. Da sie an derselben - In der letten Mietervereinsver : Stelle sigen blieb, machte fich die Ueberführung des Man-

- Dresben, 31. Oftober. Bu bem Ungfüd im Opernhaus wird noch mitgeteilt, bag die Tafel, bie 114 . sammengeorochen ift, nicht wie sonft gesichert mar. Riar . heit über die Urt ber Unterlassung und etwaiges Berichul den der daran beteiligten Beamten und Arbeiter tann efft die sojort eingeleitete Untersuchung bringen. Der Rahmenmacher Neumann ift seinen Berletzungen erlegen. 3wei weitere Personen haben Schadelbruche erlitten, ihr Befinden gibt noch zu ernsten Besorgnissen Anlag. Der Buftand der beiden übrigen Berletten ift befriedigend.

Amilia astierte Debifentarie

Mart pic 1 Inlb., Rr., Fr., Bef.	Beld	10. Brief	Beld	10.
sagterdam	1775,05	1784,45	1635,90	1644,10
Unuffel .	291,76	293,24	271,32	272,68
Epriftiania	822,93	827,07	753,11	756,89
Popenbagen	912,70	917,30	840,39	844,61
Stodbolm	1211,96	1218,04	1122,18	1127,82
pelfingfors	114.71	115,29		
Stalien	182,04	182,96	163,59	164,41
Bonbon 1 170.	20299,12	20400,88	18703,12	18796,88
Hemport 1 Dod.	4488,75	4511.25	4177,08	4197,97
Baris	816,70	318,30	291,27	292,78
5.6meis	807,97	812,03	759,09	762,91
Spanien	683,28	686,72	641,39	644,61
Bien 100 Str	5 68	5,70	5.38	5,43
Brag	144,13	144,87	133,41	134,09
Budapeft	1,81	1,83	1,26	1,64
Buenos Hires	1633,40	1641,60	1506.20	1513,80

Letzte Drabtnachrichten.

Berlin, 1. November. Un ben geftrigen Berhandlungen mit der Reparationstommif. sion im Reichsfinanzministerium nahmen auf beutscher Seite Reichsfinanzminister Dr. hermes und die Staats. sefrethre Schröber, Fischer und Bergmann teil. Die Sitzung war fast ausgefüllt mit eingehenden Darlegungen, welche Dr. hermes und Staatssefretar Schröder über bie Lage des deutschen Budgets gaben. Die Beratungen, die etwa 11/2 Stunden dauerten, werden heute nachmittag forige . fest. Die Delegierten der Reparationsfommission traten gestern abend zu einer internen Beratung zusammen, in deren Berlauf das Projekt Delacroix besprochen wurde. In gut unterrichteten diplomatischen Rreisen wird der Stand . punit vertreten, daß die Aussichten für einen Ausgleich des deutschen Programmes mit den Borichlägen der Repara. tionstommission diesmal günstiger seien als je, da auf beiden Seiten dem großen Ernst der Finang- und Wirt. schaftslage Demschlands Rechnung getragen werde und das Bestreben obwalte, die beiderseitigen Bünsche und Forde. rungen mit möglichfter Genauigfeit festzuftellen.

Vorbörsliche Aursmeldungen.

Berlin, 1. Rovember. Amfterdam 1790, Remport 4450, London 20400, Baris 320, Schweiz 883, Prag 140. Tendeng: fefter.

Bahn dem tüchtigen Parteigenoffen!

Belft die Bahn freimachen von diefer Migwirtschaft.

Wählt Deutschnational! An alle Arbeiterfrauen!

Donnerstag, den 2. November, abends 8 Uhr:

Franenversammlung im Schützenhaus.

Referentin: Selene Reige-Samburg, Reichstagsabgeordnete. Frauen, erscheint in Massen. -

Die soziale Frauengruppe.

ftelt ein

gegeben von

fucht

Einen jungeren

Helterer perfetter

für Sugmaschine fof. gefucht,

Aräftige

Urbeiter

Paul Beidelt Radf.,

Oftftraße 2.

gu Cangnaht werben an qu=

perläffige Maberinnen aus=

Herrmann Dittrich,

Oberlungwig.

Oberfrohna.

Louis Billig,

Dberlungwig.

Wohnungstausch Oberlungwig - Thalheim. Sonn. 3 Zimmer-Wohnung gegen 2 ober 3 3immer in Oberlungwig ju taufchen gefucht. Hngeb. unt. R. 6412 in die Befchaftsft. b. Bl erb.

Gasbadeofen,

Gastocher 2flam, elettr. Heiner Lendter u. Geg. lampe, Uhr, wie neu zu Zillplat 4. vertaufen.

Sute Mellziege ober Mildicaf zu taufen

gefucht. Mng. erb unt B. 6413 i. b Befch. b. 31

gegen Kartoffeln gibt ab Bahnftraße 9.

Dorjähriges an vertaufen

Oberlungwig 575.

Rind

5 Monate altes Madden wird in lieben. Pflege gegeb. Bu erfahren bei Fifcher, Schubertftr 6.

Diejenige Frau mit Toch. ter, welche am Sonnabend gegen 6 Uhr ein Daar Berren. handichuh faufte, wird gebeten noch einmal zu mir an tommen Emil Uhlig, Dresdner Str 12.

Geübte Majdinenspulerin.

Standardarbeiterin gefucht Robert Arumbiegel.

Abgespielte und gerbrochene

fauft franbig 6. Reinhold, Dresdnerftr. 28 Gutes

au vertaufen Oftftr. 25, H

Raufm. FIncatlab. Beute Mittwoch abend

Monatsversammlung. Bahlreicher Beteiligung fieht entgegen der Borftand.

fauft Bohme, Rabenftein, Kirchftraße 5a



werben Sie ficher los burch Sühneraugen . Lebewohl, Sornhaut an der Fußfohle befeitigt Lebewohl . Ballen-Scheiben. Kein Derrutfchen und Seftfleben am Strumpf. In Drogevien u. Apotheten. Drogerie Ost. Fichtner.

Hund 3n verlaufen, 1/4 Jahr alt. Dresdner Str. 40, Binterh.

angelaufen, braun und meiß gefledt, Stichelhaar. Begen Erftattung ber ab-

lichen Koften abzuholen bei Butter & Conbert, Büftenbrand.

und Weld in Bobenftein. Er. au vertaufen.

Refordhammerfabrit, an vertaufen

Naberes Oberlungwig (Augung) Ur. 405.

Ronzertzither Dresdnerftr. 28 part.

Warum Erdal? Das weiß doch jeder! Nur das beste Material Pflegt die Schuhe, Schont das Leder!

Marke Rolfrosch - Schuhpasta Werner & Mertz A.-G. Mainz

gable für leere Rot- unb Beigweinflaschen. Kaufe jeben Doften Gett. und Bitörftafchen

Arthur Erler, Spirituofen-u Weinhandlung, Oberlungwig. gernruf 323.

(Mirebale-Terrier). Hbgug. Stadt Chemnis.

Butunft! Blud Reicht. Ebel., Char. m. n. Uftrologie u. Sternb. berechn Gebe Bat in Che Beschäft u. Streb. Mur Beburts d. u. Schrift einf. Str. reell u miffenschaftl Diele Jantichreiben. THEWS. hannover, Manenftrage 3

Frauen! trinten bei Storungen mit Erfolg Benedittentee. 3u

haben bei Ost. Fichtner, Drog.